

**Anlage 1 zur Beschlussvorlage
Baubeschluss für die Verkehrsanlage Karl-Marx-Platz
für den ABPU am 13.03.2011
für den Hauptausschuss am 22.03.2011**

- Entwurf -

Bauprogramm zur Straßenbaumaßnahme Karl-Marx-Platz

1. Vorbemerkungen

Die Verkehrsanlage Karl-Marx-Platz liegt im Sanierungsgebiet der Stadt Eberswalde. Der Karl-Marx-Platz ist eine parkähnlich gestaltete Freianlage, die westlich durch die Rudolf-Breitscheid-Straße und nördlich durch die Eisenbahnstraße begrenzt wird.

Derzeit ist die Fahrbahn mit verschiedenen Pflasterbelägen befestigt. Die seitliche Einfassung der Fahrbahn ist durch Naturstein-Hochbord erfolgt. Der Gehweg wird entlang der Bebauung geführt. Der vorhandene Belag im Gehweg besteht aus Granitplatten, die in einem hohen Grad abgenutzt sind. Ober- und Unterstreifen sind aus verschiedenen Natursteinmaterialien hergestellt. Das gesamte Planungsgebiet verfügt derzeit über kein geordnetes Entwässerungssystem in Form einer Regenwasserkanalisation. Aus vorgenannten Gründen ist ein grundhafter Ausbau notwendig.

Entsprechend der Parkraumbewirtschaftung befindet sich die Straße in der roten Zone, hier ist gebührenpflichtiges Parken erlaubt.

Am 04.01.2012 hat die Bürgerversammlung stattgefunden. Die Vorplanung wurde am 07.02.2012 durch den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet.

2. Technische Angaben

- Maßgebende Funktion: Wohnstraße
- Straßenkategorie: ES V
- Bauklasse : V

- 2.1 Ausbaulänge: 190,00 m
- 2.2.1 Ausbaubreite Fahrbahn: 3,00 - 3,50 m
- 2.2.2 Ausbaubreite Parken: 4,15 m
- 2.2.3 Ausbaubreite Gehweg: 2,80 - 3,70 m
- 2.3 Ausbaufäche: 2.228 m²

2.4 Deckenaufbau

2.4.1 Fahrbahn

4 cm Asphaltdeckschicht AC 8 DL

8 cm Asphalttragschicht AC 32 TL

25 cm Schottertragschicht 0/32, ZTV. SoB 04/07 Ev2 ≥ 120 MPa

37 cm Gesamtstärke

2.4.1.1 Parkstreifen

15 cm Natursteingroßpflaster

5 cm Brechsand/Splitt 0/5

17 cm Schottertragschicht

37 cm Gesamtstärke

2.4.1.2 Gehweg

8 cm Gehwegplatten aus Beton (35 x 35)

3 cm Gesteinkörnung 0/5

25 cm Schottertragschicht 0/32

36 cm Gesamtstärke

2.5 Ver- und Entsorgungsleitungen

Der Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung muss die Schmutzwasserleitung teilweise sanieren. Erneuerung der Hausanschlussleitungen je nach Zustimmung der Eigentümer. Im Kreuzungsbereich an der Rudolf- Breitscheid-Straße soll ein Trinkwasserabsperrschieber gewechselt werden. E.ON edis AG wird im Zuge des Straßenausbaus Kabelabschnitte bzw. Hausanschlüsse erneuern.

2.6 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die vorhandene Beleuchtungsanlage im Parkbereich ist für die Ausleuchtung der Straße ausreichend. Im Bereich der Fußgängerquerung soll eine Zusatzbeleuchtung eingerichtet werden. Zum Einsatz soll eine Leuchtsäule RENO kommen. Je Fußgängerquerung soll eine Leuchtsäule aufgestellt werden. Auf einen Variantenvergleich wurde verzichtet, um eine zu große Vielzahl bei dem Einsatz von Lichtsäulen zu verhindern. Die gleiche Lichtsäule steht auf dem Bahnhofsvorplatz.

2.7 Grünanlagen

Grünanlagen sind nicht Bestandteil der Planung.

2.8 Entwässerung

Im gesamten Straßenabschnitt soll ein Regenwasserkanal verlegt werden, der an den vorhandenen Kanal in der Eisenbahnstraße angebunden wird. Im weiteren Planungsverlauf werden die Anschlüsse der Grundstücke an das Regenwassersystem geklärt.

2.9 Barrierefreiheit

Die Fußgängerquerungen sollen behindertengerecht ausgebaut werden. Die Betonplatten im Gehwegbereich sollen beidseitig eine farbliche Abgrenzung erhalten. Der Ober- bzw. Unterstreifen wird in Mosaikpflaster hergestellt. Durch diesen Materialwechsel ist die Tastbarkeit der Aufenthaltsbereiche gesichert.

2.10 Grunderwerb

Grunderwerb ist nicht erforderlich

1. Realisierungszeitraum

In Abhängigkeit von der Förderung soll die Baumaßnahme im III./IV. Quartal 2012 durchgeführt werden.

2. Kostenübersicht nach Kostenberechnung

1	Basisarbeiten	21.900,00	Euro
2	Abbrucharbeiten	13.900,00	Euro
3	Herstellung Gehweg	53.100,00	Euro
4	Herstellung Aufpflasterung	9.100,00	Euro
5	Herstellung Anpassung sandgeschlämmte Schottertragschicht - Freianlage	900,00	Euro
6	Regenentwässerung	63.000,00	Euro
7	Herstellung der Fahrbahn	38.100,00	Euro
8	Herstellung der Parkstände (Pflaster gebraucht)	26.100,00	Euro

Baukosten (netto)	232.883,00	Euro
Mehrwertsteuer 19 %	44.247,77	Euro
Baukosten (brutto)	277.130,77	Euro

Baunebenkosten (netto) 10 % der Baukosten	23.288,30	Euro
Vermessung und Baugrund	4.000,00	Euro
Vorbereitungskosten (netto)	27.288,30	Euro
Mehrwertsteuer 19 %	5.184,78	Euro
Vorbereitungskosten (brutto)	32.473,08	Euro

Gesamtkosten Straßenbau: **309.603,85 Euro**

4.1. Beleuchtung: **18.050,00 Euro**

Gesamtkosten **327.653,85 Euro**

3. Finanzierung

Die Finanzierung der förderfähigen Kosten der Maßnahme wird zu 2/3 durch das Bundes-Landesprogramm Städtebauförderung gesichert. Die Eigenanteile der Stadt betragen 1/3 und sind im Haushaltsplan der Stadt 2012 geplant. Ausgleichsbeiträge werden nach Abschluss der Sanierung (§§ 162 und 163 BGB) erhoben.